

aktuell

No. 1

Informationen aus Westfalen-Lippe

+++ Westfalen-Initiative unterstützt Verkehrsprojekte +++ Bundesverdienstkreuz für Westfalen-Initiativler +++ Wechsel im Vorstand der Stiftung Westfalen-Initiative +++ Westfalen Impro 5: Bewerbungsfrist zum Orgelwettbewerb endet +++ Neuigkeiten von „Kultur in Westfalen“ +++ Westfälischer Nachwuchswettbewerb erneut ausgeschrieben +++ Deutsch-Niederländische Grafikbörse in der Stadthalle Vennehof in Borken +++ Best before: Projektideen für „GrensWerte“ gesucht +++ Bundesweiter Bildungswettbewerb „Ideen für die Bildungsrepublik“ +++ Regionalinitiativen stellen vor: Meldungen +++ Termine

Westfalen-Initiative unterstützt Verkehrsprojekte

Der Vereinsvorstand der Westfalen-Initiative hat in seiner Sitzung am 31. Januar durch einen Beschluss die Forderung bekräftigt, die Verkehrsinfrastruktur in Westfalen zu verbessern. Auf diesem Wege können mehr Vorteile im Standortwettbewerb und im Wettbewerb um Arbeitskräfte erzielt werden. Die Westfalen-Initiative wird daher alle Aktivitäten zur Verbesserung der völlig unzureichenden Straßenverbindung zwischen Bielefeld und Münster und die schnelle Beseitigung der Engpässe in den Bahnknoten Dortmund und Hamm sowie den zweigleisigen Ausbau der Bahnstrecke Lünen-Münster unterstützen. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.westfalen-initiative.de. Die Sitzung fand im Vorfeld der Mitgliederversammlung des Vereins Westfalen-Initiative im Westfälischen Wirtschaftsarchiv Dortmund statt. Den Rahmen der Mitgliederversammlung bildete eine Führung durch das Archiv mit Gabriele Unverferth und ein Vortrag des Direktors der Stiftung Westfälisches Wirtschaftsarchiv, Dr. Karl-Peter Ellerbrock.

Bundesverdienstkreuz für Westfalen-Initiativler

Die Westfalen-Initiative gratuliert dem Kuratoriumsvorsitzenden der Stiftung Westfalen-Initiative Dr. Rolf Gerlach, Präsident des Sparkassenverbandes Westfalen-Lippe, zur Verleihung des Bundesverdienstkreuzes Erster Klasse für seine langjährigen Verdienste um die westfälische Kulturarbeit. Des Weiteren gratuliert die Initiative dem langjährigen Mitglied des Vereins Westfalen-Initiative, Professor Dr. Dr. Otmar Schober, dessen wissenschaftliches Engagement in der Nuklearmedizin ebenfalls mit dem Bundesverdienstkreuz gewürdigt wurde.

Wechsel im Vorstand der Stiftung Westfalen-Initiative

Im Dezember 2012 wurde Dr. Michael Brinkmeier durch das Kuratorium der Stiftung einstimmig in den Vorstand der Stiftung berufen. Er folgt damit Dr. Thomas Bentz (Melitta Unternehmensgruppe Bentz KG), der turnusmäßig aus dem Vorstand der Stiftung ausscheidet, seine Tätigkeit im Vorstand des Vereins Westfalen-Initiative aber auch künftig ausüben wird. Brinkmeier, der nach zwölf Jahren im Landtag NRW wieder als Unternehmensberater tätig ist, ergänzt damit ab sofort das Vorstandsteam um den Verleger Wolfgang Hölker (Vorsitzender) und Dr. Karl-Heinrich Sümmermann (stellvertretender Vorsitzender), der auch Vorsitzender des Vereins Westfalen-Initiative ist.

Westfalen Impro 5: Bewerbungsfrist zum Orgelwettbewerb endet

Am 1. März endet die Bewerbungsfrist des diesjährigen Internationalen Orgelwettbewerbs „Westfalen Impro 5“ der Westfalen-Initiative. Gespielt wird am 8. und am 10. Mai an der Schuke-Orgel der Heilig Kreuz Kirche in Detmold in zwei öffentlichen Runden. Der erste Preis ist mit 3.000 Euro dotiert, darüber hinaus werden zwei Anerkennungspreise zu je 500 Euro vergeben. Die Jury ist prominent besetzt: Tomasz Adam Nowak (Hochschule für Musik Detmold), Vorsitzender der Jury, konnte den amerikanischen Konzertorganisten David Briggs sowie den französischen Meister der Orgelimprovisation Pierre Pincemaille (Conservatoire National Supérieur de Musique de Paris) für die Jury gewinnen. Interessierte können sich bei der Westfalen-Initiative unter Telefon (0251) 5 91 64 02 oder im Netz unter www.westfalen-impro.de informieren.

Neuigkeiten von „Kultur in Westfalen“

Das Projekt „Kultur in Westfalen“ wird getragen von der LWL-Kulturstiftung, dem Kultusministerium NRW und der Westfalen-Initiative und hat das Ziel, die Kultur in Westfalen-Lippe zu stärken, sie

besser sichtbar zu machen und damit zur Profilierung der Region beizutragen. Über alle hier vorgestellten Projekte und über eine Vielzahl von Kulturveranstaltungen in ganz Westfalen-Lippe informiert Sie der Kulturblog www.kulturkontakt-westfalen.de.

Die **Westfälische Kulturkonferenz 2013** findet am 19. April 2013 um 10 Uhr in Stroetmanns Fabrik in Emsdetten statt. Bei der Konferenz wird Zwischenbilanz zur Kulturagenda Westfalen - dem Kulturplanungsprozess für Westfalen-Lippe - gezogen und das weitere Vorgehen entwickelt. Alle Kulturakteure in Westfalen-Lippe und andere Interessierte sind eingeladen. Eine Anmeldung ist erforderlich. Selbstgefällig aber Gastfreundlich: Das Netzwerkprojekt „literaturland westfalen“ lädt Literaten und Literaturinteressierte ins phäakische Westfalen. Namensgeber der „Phäaken-Gesprächen“ ist ein mythologisches Volk aus Korfu, mit deren zitierten Charakterzügen - Selbstgefälligkeit, Gastfreundlichkeit und Reserviertheit gegenüber Fremden - sich auch viele Westfalen identifizieren können. Zum Hintergrund der Veranstaltung: Schriftsteller aus aller Welt präsentieren ihre Werke - auch vor dem Hintergrund der politischen Situation des Heimatlandes. Der Blick über den Tellerrand soll den Blick auf die eigene Gegenwart schärfen.

Westfälischer Nachwuchswettbewerb erneut ausgeschrieben

Die Gesellschaft zur Förderung der Westfälischen Kulturarbeit e. V. (GWK) vergibt auch in diesem Jahr wieder je zwei Förderpreise für Bildende Kunst und Klassische/Neue Musik und einen Förderpreis für Literatur. Bis zum 1. März 2013 können sich junge Musiker und bis zum 6. April 2013 können sich junge Künstler für die Kategorien Kunst und Literatur bewerben. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen in Westfalen-Lippe geboren sein, dort seit mindestens zwei Jahren leben oder aber ihren Hochschulabschluss in der Region erworben haben. Die Preise sind mit jeweils 4.000 Euro dotiert. Hinzu kommt die Aufnahme in ein mehrjähriges Förderprogramm. Die aktuelle Ausschreibung und Informationen zum Wettbewerb finden Sie im Netz unter www.gwk-online.de.

Deutsch-Niederländische Grafikbörse in der Stadthalle Vennehof in Borken

96 Künstler, Galerien, Antiquariate und Verlage hatten sich um die Teilnahme an der Deutsch-Niederländischen Grafikbörse beworben, die vom 1. bis zum 3. März in der Stadthalle Vennehof in Borken stattfinden wird. 43 von ihnen erhalten nach dem Votum der Jury nun eine positive Nachricht. Die Veranstalter der Börse, die Stadt und der Kreis Borken, freuen sich über die große Resonanz. Gezeigt wird die ganze Bandbreite zeitgenössischer Druckgrafik und dazu einige antiquarische Schätze. Künstler und Sammler können fachsimpeln, Kenner des Metiers und Neulinge Ausschau nach neuen Trends halten. Das Stadtmuseum Borken wird parallel zur Grafikbörse eine Auswahl seiner Arbeiten zeigen. Weitere Informationen zur Deutsch-Niederländischen Grafikbörse gibt es im Internet unter www.tourismus-kreis-borken.de/grafikboerse.html.

Best before: Projektideen für „GrensWerte“ gesucht

Künstler und Kulturschaffende, Künstlergruppen und Kultureinrichtungen sind aufgerufen, sich mit ihren Ideen für das letzte Jahr des Projekts „GrensWerte“ zu bewerben. Das Thema von April 2013 bis März 2014 lautet „Best before“ und widmet sich dem Verfallsdatum in all seinen Formen. „Best before“ fragt, was kommt, wenn man die Mindesthaltbarkeitsgrenze überschreitet, den Sicherheitsbereich verlässt und sich in nicht mehr klar definierten räumlichen und zeitlichen Dimensionen aufhält. Das Jahresthema markiert das Ende der Interreg IV A-Förderperiode und bietet die Gelegenheit zur Rückschau auf „GrensWerte“ - wirft gleichzeitig aber auch einen Blick in die Zukunft. „GrensWerte“ ist ein grenzüberschreitender Kunst- und Kulturreigen in der EUREGIO. Seit 2010 werden in der deutsch-niederländischen Grenzregion jährlich 10 bis 15 Kunstprojekte entwickelt und durchgeführt - zu jährlich wechselnden Themen. Weitere Informationen finden Sie unter www.grenswerte.eu.

Bundesweiter Bildungswettbewerb „Ideen für die Bildungsrepublik“

Sie engagieren sich für eine gerechtere Bildungslandschaft in Deutschland? Sie arbeiten dabei mit verschiedenen Partnern wie sozialen Trägern, Vereinen, Initiativen, Institutionen, Schulen, Hochschulen und Akteuren aus den Bereichen Kinder- und Jugendarbeit zusammen? Ihr Projekt hat Vorbildcharakter? Und Sie erreichen mit Ihrer Initiative eine nachhaltige Verbesserung der Bildungschancen? Dann nehmen Sie am Wettbewerb „Idee für die Bildungsrepublik“ teil und reichen Sie bis zum 24. März 2013 Ihren Projektvorschlag bei der Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ ein. Diese Partnerschaft von Politik und Wirtschaft wurde im Jahr 2005 gegründet und verfolgt das Ziel einer gestärkten Repräsentation des Innovationspotenzials der Bundesrepublik nach innen und außen. Im August 2011 rief sie den Wettbewerb „Ideen für die Bildungsrepublik“ ins Leben, in dessen Rahmen beispiellose Initiativen mit Netzwerkcharakter ausgezeichnet werden, die die Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen verbessern. Nähere Informationen und Zugang zum Bewerbungsformular unter: www.bildungsideen.de und www.land-der-ideen.de.

Regionalinitiativen stellen vor

Jubiläum der OstWestfalenLippe GmbH

Im Februar blickte die OWL GmbH auf nunmehr zwanzig Jahre erfolgreiches Public Private Partnership zurück. Zu diesem Anlass waren am 4. Februar mehr als 500 Vertreter aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung und Kultur – darunter auch die Westfalen-Initiative – geladen. Den Rahmen der Veranstaltung bildeten die Festrede der Ministerpräsidentin Hannelore Kraft und eine Gesprächsrunde unter anderem mit Herbert Sommer, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung, und Landrat Friedel Heuwinkel, Sommers Stellvertreter. Die OWL GmbH wurde 1993 zunächst als Marketing-Projekt ins Leben gerufen, um die Region Ostwestfalen-Lippe stärker in den öffentlichen Fokus zu rücken. Heute begründet sich das Selbstverständnis der OWL GmbH nicht mehr allein in Marketing, sondern entspricht dem einer Regionalentwicklungsagentur. Das Aufgabenspektrum der Initiative hat sich demzufolge um bedeutende Felder erweitert: Arbeitsmarktpolitik, strategische Förderung des Tourismus, Kulturförderung und die Gleichstellung von Frauen (www.ostwestfalenlippe.de).

Termine

- | | |
|---------------------------|---|
| bis 10. März 2013 | Winterlicht - Orte der Stille. Eine Ausstellung mit Lichtinstallationen von Yvonne Goulbier im Kloster Gravenhorst; www.da-kunsthau.de |
| 22. März bis 7. Juli 2013 | HIS MASTER'S VOICE: Von Stimme und Sprache. Gruppenausstellung des Hardware Medienkunstvereins, vorgeschlagen für den ADKV-ART COLOGNE Preis für Kunstvereine. www.hmkv.de |
| 8. Juni 2013 | „Freiwillige vor! – Ehrenamt in der Kultur“, eine Tagung im Rahmen der Kulturakademie Münsterland in Telgte, veranstaltet von Westfalen-Initiative, Kultur in Westfalen, Kultursekretariat Gütersloh und dem Kulturbüro Münsterland. www.muensterland-kultur.de |